

Antragsteller	Ort, Datum
---------------	------------

Gemeindeverwaltung Gersdorf Ordnungsamt Hauptstraße 192  09355 Gersdorf  Fax: 037203/919-11
---

Vollzug der Straßenverkehrsordnung

**Antrag  
auf Anordnung verkehrsregelnder  
Maßnahmen nach § 45 StVO**

Verantwortlicher Bauleiter: Name:	Tel.-Nr.
Beauftragter für Störungsbeseitigung: Name:	Tel.-Nr.

Ich/Wir beantrage/n

gemäß dem beigefügten Lage- und Verkehrszeichenplan

(Der Plan soll enthalten:

- a) den Straßenabschnitt
- b) die bereits bestehenden Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen
- c) die Art und das Ausmaß der Arbeitsstelle
- d) die für die Kennzeichnung der Arbeitsstelle und für die Verkehrsleitung notwendigen Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen
- e) Angaben darüber, welche Beschilderung nach Arbeitsschluss, an Sonn- und Feiertagen und bei Nacht vorgesehen ist)

gemäß beigefügtem Regelplan

innerorts

außerorts

ohne Vorlage eines Verkehrszeichenplanes

(Der Vorlage eines Verkehrszeichenplanes bedarf es nicht

- a) bei Arbeiten von kürzerer Dauer und geringem Umfang der Arbeitsstelle; wenn die Arbeiten sich nur unwesentlich auf den Straßenverkehr auswirken
- b) wenn ein geeigneter Regelplan besteht
- c) wenn die zuständige Behörde selbst einen Plan aufstellt)

den Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung nachstehend näher bezeichneten Maßnahme:

Ort, Straße, Hausnummer, Lagebezeichnung
Dauer der Maßnahme vom _____ bis _____
Grund der Verkehrsbeschränkung
Die Umleitung erfolgt über
Sperrung für den  <input type="checkbox"/> Fahrverkehr <input type="checkbox"/> Fußgängerverkehr <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> halbseitig <input type="checkbox"/> vollständig Ergänzende Bemerkungen:

Es wird ausdrücklich versichert, dass der Antragsteller und die bauausführende Firma die Verantwortung für die ordnungsgemäßen Sicherungsmaßnahmen gegenüber dem ruhenden und fließenden Verkehr übernehmen, wenn die Anordnung erteilt wird. Ereignen sich Unfälle (auch Verkehrsunfälle), die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihr in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Unterschrift des Antragstellers	Anlagen:
---------------------------------	----------